



## Mehr Service, mehr Hintergrund

Liebe Leserinnen und Leser,

Ein Sprichwort besagt: Neue Besen kehren gut. Als neuer Redaktionsleiter, verantwortlich für die Weiterentwicklung des Privatbahn Magazins (PriMa), werde ich mich – zusammen mit meinem Team

– darum kümmern, unser Produkt noch mehr an Ihren Bedürfnissen zu orientieren. Bevor wir aber den Feger schwingen, schauen wir uns zunächst einmal die Wohnung an, inspizieren wir die Räume. So finden wir die Schwachstellen, sehen, wo wir besonders ran müssen und wo wir nur ein wenig mit dem Staubwedel drüber müssen.

Schwerpunkt unserer Arbeit für das PriMa sind die Menschen der Bahnbranche: Sie porträtieren wir. Das fängt an bei den Zugbegleitern. Sie kümmern sich täglich um die Wünsche und Fragen der Fahrgäste. Es geht weiter über die Eisenbahnbetriebsleiter. Sie sitzen in den Stellwerken und sorgen – unbemerkt von der Außenwelt – für die Sicherheit auf den Gleisen. Und es endet bei den Geschäftsführern der Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU). Sie müssen planen und kalkulieren, Visionen entwickeln und realisieren. Doch dies alles ist nur der Kern unserer Branche. Außen herum erhalten die EVU Unterstützung von vielen Seiten: Bundesnetzagentur, Banken, Industrie... Überall hier gibt es Typen, Anpacker, Durchsetzer, Vorreiter und Vorbilder; sie wollen wir finden und vorstellen. PriMa zeigt diese Charaktere und macht so in jeder Ausgabe deutlich, was sich an den Gleisen tut, wie leistungsfähig die Branche ist, wie wichtig es ist, den Güter- und Personenverkehr auf die Schienen zu bekommen!

Hierzu kümmern wir uns verstärkt darum, Ihnen noch mehr Hintergründe und noch mehr Service zu liefern. Berichte oder Reportagen, Grafiken oder Bilder sollen Ihnen ein Aha-Erlebnis vermitteln. PriMa wird Ihnen so immer einen Mehrwert liefern. Das ist unser Anspruch an unsere Arbeit. Ein Ansatzpunkt dazu ist natürlich der professionelle PriMa-Journalismus. Ihn bauen wir weiter aus; wir bringen verschiedene Player miteinander ins Gespräch, wir gehen Themen aus verschiedenen Blickwinkeln an. So wird unser Magazin Stück für Stück zum Diskussionsnukleus des Wirtschaftszweigs Bahn. So werden aus Ideen und Visionen, Skizzen und Konzepte. Aus Schätzungen und Kalkulationen, Umsätze und Realität.

Dazu jedoch brauchen wir auch Ihre Unterstützung. Schütten Sie uns zu mit Fakten. Natürlich beobachten wir die Szene, den Markt, das Geschehen. Aber damit wir tatsächlich den gesamten Wirtschaftsbereich Bahn abdecken können, brauchen wir Ihre Mithilfe, Ihre Insider-Infos, Ihre Sicht der Dinge.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen tollen Start ins Jahr 2011, viel Glück und Erfolg.

Viel Spaß mit dieser PriMa-Ausgabe wünscht Ihnen

Udo Mechenich



**Wir lösen**  
**Ihre individuellen**  
**Transportaufgaben.**



 **mkb**  
**GÜTERVERKEHR**

*Kommt von hier  
und kommt gut an*

Mindener Kreisbahnen GmbH  
Karlstraße 48 · 32423 Minden  
Fon +49 (0) 571/9 34 44-71  
Fax +49 (0) 571/9 34 44-77  
jens.foppe@mkb.de · www.mkb.de